

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	13 (1897)
Heft:	37
Rubrik:	Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die ruinenhafte Gaudentiuskirche oberhalb Casaccia als Atelier in Besitz genommen.

Orgelbaukunst. In der Klosterkirche zu Einsiedeln wurde die neue Orgel am 24. November feierlich eingeweiht. Drei an verschiedenen Plätzen befindliche Orgeln wurden elektrisch und pneumatisch unter sich verbunden und mit Weigles Hochdruckregistern versehen. Außer den maschinellen Einrichtungen, Motoren u. s. w., die alle von auswärts geliefert wurden, ist die ganze elektro-pneumatische Einrichtung von Angehörigen des Klosters unter Anleitung des Abtes hergestellt worden.

Bauwesen in Davos. Ein Komitee will in Davos ein Sanatorium für unbemittelte Deutsche bauen. Der Bau soll Fr. 300,000 kosten. Die Geldsammlung dafür hat begonnen.

Schulhausbau Fetan (Gaggenau). Auf Grund eines Gutachtens des kantonalen Bauamtes hat die Regierung des Kantons Graubünden die Pläne für das neue Schulhaus in Fetan genehmigt und der Bau zur Subventionierung vorgemerkt.

Wasserversorgung Jona (bei Rapperswil). Der Regierungsrat hat den vorgelegten Plänen für eine Trinkwasser- und Hydrantenversorgung in Jona die Genehmigung erteilt und an das Unternehmen einen Staatsbeitrag von Fr. 10,000 zuerkundt.

Wasserversorgung Rapperswil. Es werden gegenwärtig Studien gemacht, Rapperswil mit einer genügenden Wasserversorgung zu versehen. Mit Einführung der elektrischen Beleuchtung will man in der Rosenstadt die Errichtung des Wäggitaler Elektrizitätswerks abwarten, die jetzt rasch vor sich gehen wird, nachdem das Zürcher Konsortium die Anstände mit den Liegenschaftsbesitzern im Wäggital beseitigt hat. Dieses Riesenwerk wird wohl zwanzig Gemeinden Licht und Kraft zur Genüge spenden können.

Wasserversorgung Niederhelfenswil (Toggenburg) nimmt die Errichtung einer Wasserversorgung an die Hand.

Über Isolierungen hat die Firma Brändli u. Co., Asphaltgeschäft, Holz cement-, Dachpappen- und Isolermittel-fabrik in Horgen soeben eine Broschüre herausgegeben, deren Leküre wir unseren Lesern angelehnzt empfehlen. Nach einem orientierenden Vorworte über die Wichtigkeit der Isolierung der Gebäude gegen Feuchtigkeit werden im ersten Kapitel die Isolierungen gegen Erdfeuchtigkeit und im zweiten dienten gegen atmosphärische Niederschläge ausführlich und gründlich behandelt, während das dritte die s. z. in unserem Blatte besprochene Befestigungskonstruktion der Pforten bei Geländern und Balkonleitern an Holz cement-Bauten und Zinnenabdeckungen, wie solche bekanntlich von dieser Firma als Spezialität ausgeführt wird, in Bild und Wort zur Darstellung bringt.

Auf dem Gebiete der Dampfmotoren scheint die von dem schwedischen Ingénieur Labal konstruierte und neuerdings verbesserte Dampfturbine immer mehr Verbreitung zu finden. Man hatte sich im Anfang damit begnügt, Dampfturbinen mit verhältnismäßig kleiner Leistung, etwa 5 bis 25 Pferdestärken, herzustellen, die zur vollsten Zufriedenheit arbeiteten; jetzt ist man auch zu größeren Ausführungen übergegangen, die ebenfalls tadellos funktionieren. In einer elektrischen Centralstation ist kürzlich eine Dampfturbine zum Betriebe der Dynamomaschine aufgestellt worden, die 300 Pferdestärke liefert. Die Konstruktion der Dampfturbinen ist ganz ähnlich den für Wasserbetrieb benutzten; der Dampf strömt mit großer Geschwindigkeit in einen Behälter, gegen ein Schaufelrad, das dadurch in schnellere oder langsamere Umdrehung versetzt wird, je nach der Geschwindigkeit, mit der der Dampf einströmt. Ein sehr großer Vorteil der Dampf-

turbinen ist ihre geringe Größe, die in gar keinem Verhältnis zu den gewöhnlichen Dampfmaschinen von gleicher Leistung steht. So beträgt z. B. der Durchmesser des Flügelrades in der Dampfturbine mit 300 Pferdestärken nur 75 cm, woraus zu ersehen ist, daß die Dimensionen der Turbine sehr gering sind. Allerdings übertrifft die Umdrehungszahl der Turbine alle bei Dampfmaschinen erreichbaren Zahlen, bei der erwähnten Turbine dreht sich das Flügelrad 9000 mal in der Minute.

Fach-Literatur.

Bearbeitung und Verwendung der Hölzer und plastischen Materialien nebst einer Anleitung über das Beizen. Illustriertes Handbuch für Tischler, Möbelfabrikanten, holzindustrielle Betriebe, Drechsler etc. Nach den Fortschritten der Neuzeit bearbeitet von Rudolf Stübing Berlin, Verlag von W. u. S. Ebenthal. 1898.

Der Verfasser bespricht zuerst jede gewerblich verwendbare Holzart nach Herkunft, Eigenschaften, Anwendung und Verarbeitung, während er im zweiten Kapitel allgemeines über Hölzer, sowie die Trockenanrichtungen und Konservierung von Holz und Holzarbeiten behandelt. Das dritte Kapitel verbreitet sich über das Schleifen, Polieren, Lackieren etc. der Hölzer mit Angabe der besten Rezepte und Verfahren hierfür, während im vierten das Leimen und Kitten, sowie Leim und Klebemittel für Hölzer und plastische Materialien durchgenommen wird. Das fünfte Kapitel ist eine Anleitung zur Beizerie, Bleicherie etc. aller Hölzer und plastischen Materialien; das sechste gibt die Dekorationsverfahren (Bronzieren, Vergolden, Vernickeln etc., Holzbrand, Tatarstein etc.) an. Ein siebentes Kapitel behandelt die Holzberechnung, ein achtes die plastischen Materialien und deren Imitationen: Celluloid, Elfenbein etc., während das neunte Kapitel sich über einige interessante Arbeitsmethoden verbreitet (Fourrieren, Holzbiegerei, Stockfabrikation, Massenartikel etc.). Das hochinteressante Buch umfaßt beinahe 400 Seiten Großformat mit schönem Druck auf gutem Papier und ist allen Holzindustriellen etc. sehr zu empfehlen.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsgütern etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die speziell in den Inserentenlisten gehören (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

815. Wer liefert eine hydr. Presse, zwei Reservoirs von je 15 hl Inhalt aus Holz oder Eisen, und eine Centrifugalpumpe, alles gut erhalten? Oferen mit Skizzen und genauen Angaben unter Nr. 815 an die Expedition.

816. Was würde ein Windmotor kosten zum Wasserpumpen in einen Behälter von 400 Kubikmeter Inhalt, ungefähr 10 m hoch? Wie viel könnte täglich geliefert werden?

817. Wo könnte man einen Benzin- oder Petromotor von 4 oder 5 Pferdestärken, bewährten Systems und in gutem Zustande, kaufen oder mieten und zu welchen Bedingungen, am liebsten einen älteren, noch in gutem Zustande?

818. Ich habe an meiner schweren, in Eisenrahmen gefassten Glassthire Firmabuchstaben aus massivem Messing angebracht. Diese Buchstaben fallen zeitweilig, z. B. bei heftigem Zuschlagen der Thüre, ab. Kann mir jemand mitteilen, mit was diese Buchstaben solid auf der Glassfläche befestigt werden können?

819. Wer würde einem tüchtigen jungen Spengler einen Patentartikel übergeben oder auch sonst einen Massenartikel?

820. Welche Firma hat schon größere Anlagen für Acetylenbeleuchtung ausgeführt (bis 200 Flammen) und wo können solche befähigt werden?

821. Eine Kapelle auf dem Lande mit großer russischer Kuppel soll mit neuer Bedachung versehen werden. Mit welchem Material kann dieselbe am dauerhaftesten bedacht werden und wer würde sie zur Ausführung übernehmen?

822. Zu was kann man Kalkspat und Feldspat verwenden und wo gibt es Firmen, die Abnehmer von obigen Steinarten sind?

823. Wer führt billigst und solid Feuervergoldung großer Gegenstände, sowie Wiedervergoldung kleinerer gebrauchter aus?

824. Wie hoch stellt sich ein Rohbau von Backsteinen, solid

ausgeführt, von 10 Meter Länge, 7 Meter Breite und 3,5 Meter Höhe ohne Dach und wie mit Ziegeldach? Wird die Mauer per m² berechnet und wie hoch stellt sich der Preis per m²?

825. Eine Firma hätte Gelegenheit, ein Gemässer, das einen ständigen Kanal bilden dürfte, von ca. 50 cm Breite und 30 cm Tiefe auszunützen. Betr. Wasser ist ca. 200 m entfernt und kommt von einer Anhöhe mit ca. 14 m Gefüll. Wie wäre dieses am rationellsten auszunützen, um eine Holzbearbeitungsmaschine zu treiben? Wie viel Pferdekraften wären erhaltlich?

826. Wer könnte mir sämtliche Firmen der deutschen Schweiz gegen hohe Entschädigung angeben, welche elektrisches Licht besitzen, welches sie selbst erzeugen? Offeren bitte unter E L 823 an die Expedition d. Bl.

827. Wer fabriziert gröbere und kleinere Lößelbohrer für die Drehstierelei?

828. Welche Sägerei oder Holzhandlung könnte einen Vertrag eingehen zur Lieferung von 300—400 m³ Bauholz per Jahr? Dimensionen 12/12, 12/18, 12/15, 12/20, 15/15, 15/18, 15/20, 17/18, 18/18, 18/20, 20/20. Länge 1—12 m. Offeren mit Preisangabe sind unter Nr. 828 zur Weiterbeförderung an die Expedition zu richten.

829. Wer ist Lieferant von Gewind-Schneidzeugen für Holzdrehstierelei? Antworten an H. Temperli, Säger in Schalchen bei Wylo (Sch.).

830. Wer fabriziert Waschbretter im großen und könnte per Woche 500 Stück liefern? Offeren mit äusserster Preisangabe unter Nr. 830 an die Expedition d. Bl.

831. Wer liefert Senkkästen für Betonsfundationen unter Wasser?

832. Wer kann dürres und buchsfreies Rottannenholz von 6 Meter Länge, 30 und 36 mm geschnitten, liefern und zu welchem Preis?

833. Man wünscht mit Pugsadensfabriken in Verbindung zu treten, sowie auch mit Calcit-Fabrikanten.

834. Welche Fabrik würde einer Glas- und Geschirrhandlung billigst ihre Artikel offerieren, speziell Lampen?

835. Welche Fabrik oder welches gröbere Geschäft würde einer Handlung Schuhmacherwerkzeuge und Schuhleisten billigst offerieren?

836. Wer liefert Haken zum Einschalen der Betongewölbe zwischen Tragbalken?

837. Wer hätte eine alte, kleine, eiserne Drehbankwange mit Spindel- und Reitsitz billigst zu verkaufen; ferner einen alten, noch brauchbaren mittleren Schraubstock?

838. Wer liefert ganz schwarzes Nussbaumholz, das sich für Filets eignet? Antwort unter Nr. 838 an die Expedition.

839. Wer hätte einen gebrauchten, aber noch guten feuersfesten Geldschrank zum Verkauf? Er sollte klein sein.

840. Wer würde die Einrichtung einer kleinen mechanischen Schreinerei übernehmen?

841. Eine bereits neue, in der Mitte zusammengekuppelte Transmissionsstahlwelle von 11,000 mm Länge und 65 mm Dicke sollte, weil zu schwach, durch eine solche von 80 mm Dicke ersetzt werden. Um aber die gleichen Lagerhälften samt Platten brauchen zu können, müsste die Welle bei den 5 bestehenden Lagern auf 70 mm eingedreht werden. Stelle deshalb die Frage, ob dadurch die Welle an Kraft und Widerstandsfähigkeit Einbuße erleiden würde? Wer würde eventuell dieselbe anfertigen und zu welchem Preise?

842. Wer hätte eine noch in gutem Zustande befindliche ältere Weinpumpe billig zu verkaufen oder wer liefert neue, mit oder ohne Schläuche?

843. Wer hätte einen ältern, aber noch gut erhaltenen 1pferdigen Petrolmotor zu verkaufen? Ges. Offeren an Joh. Tremp, Drechsler, Melstrangen b. Schänis (St. Gallen).

844. Wer könnte mir einen Windflügel liefern, welcher bei genügender Wasserkraft für drei große Feuer in einer Hammermühle genug Wind liefert? Sich zu wenden an Jos. M. Imhof, Hammerwerk, Brig (Wallis).

Antworten.

Auf Frage 772. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottl. Böckhardt, Küfermeister, Heslibach-Küsnaht (Zür.).

Auf Fragen 772 und 774. Wenden Sie sich an Fr. Durst, Küfer, Mühlhorn.

Auf Frage 774. G. König, Mitterndorf b. A. (Steiermark). Vertreter: M. Abplanalp, Oerlifon.

Auf Frage 777. Die Firma Kündig, Wunderli u. Cie. in Uster fabriziert Schleife- und Poliermaschinen jeder Art.

Auf Frage 778. Unterzeichneter ist Lieferant von Petrolbehältern und Petrolapparaten samt Monturen und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. A. Berl'at-Herzog, Spenglerei, Mühlheim (Thurgau).

Auf Frage 783. Die beste Einfriedung resp. Geländer für Obstgärten ist verzinktes Drahtgeflecht, welches auf Eisengerippe event. auch auf Holzpfeilern befestigt wird. Solche Drahtgeflechte und Gitter für Garteneinfassungen liefert als Spezialität in allen

Maschenweiten und Drahtdicken: Gottfried Bopp, Drahtgeflecht-, Siebe- und Metallgewebefabrikation in Schaffhausen und Hallau.

Auf Frage 786. Verzinkte oder verzinnete Nägel liefert die Firma A. Genni in Richterswil und wird Preise derselben nach Angabe der Dimensionen und d.s benötigten Quantums gerne mittheilen.

Auf Frage 787. Unterzeichnete Firma erstellt als Spezialität galvanisierte und andere Blechschindeln billigt. Jb. Wagner, Spenglerei, Biässikon (Zür.).

Auf Frage 790. Buchen-, Ahorn- und Eschenbretter liefert nach beliebiger Länge Rem Murer, Säge und Holzhandlung in Bedenried.

Auf Frage 790. G. König, Mitterndorf b. A. (Steiermark). Vertreter: M. Abplanalp, Oerlifon.

Auf Frage 791. Habe buchene Läden, 10" dic, und wünsche mit Fragesteller zu unterhandeln Balthasar Ulrich, Holzhandlung, Sattel (Schwyz).

Auf Frage 793. Könnte noch in gutem Zustand befindliches, brauchbares, noch wie neues Rollbahngleise zu Fr. 2.80 per m, komplett fertig, abgeben. Jos. Gander, Uebernehmer, Oberdorf-Bedenried.

Auf Frage 793. 70 Meter gut erhaltenes Rollbahngleise, 60 cm Spurweite, hut zu verkaufen Joseph Gerig, Schmid, Schatteldorf (Uri).

Auf Frage 797. Waschbretter in 3 Größen in Buchen- und Tanneneinfassung liefern in grösseren Quantitäten Kossmann u. Cie., Holzwarenfabrik, Überberg (Bern).

Auf Frage 797. Wenden Sie sich vertrauensvoll an Gebrüder Hänggi, mech. Schreinerei, Aesch b. Basel.

Auf Frage 797. Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Ulfr. Mettler, Zug.

Auf Frage 797. Die Damyssäge und Holzmanufaktur in Aesch (Aargau) fabriziert Waschbretter und ist in der Lage, wöchentlich das gewünschte Quantum von 500 Stück zu liefern.

Auf Frage 797. M. Schleuniger, Kästensfabrik in Klingnau, fabriziert Waschbretter im großen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 798. Bei 600 Minutenliter Wasser erhält man mit 4 m Gefäß 0,4 HP, mit 12 m Gefäß 1,2 HP konstante Kraft. Wenn das Wasser in einem Weiher aufgespeichert wird, so erhält man per Tag ca. 9,5 resp. 29 Pferdekraftstunden. Man könnte in diesem Fall 2 Turbinen auf dieselbe Achse anbringen; auf ein Rad läuft sich die Sache leicht vereinigen. Maschinenfabrik Burgdorf, J. U. Leppi.

Auf Frage 798. Sie erhalten mit 600 Minutenlitern bei 4 m Gefälle $\frac{4}{10}$ Pferdestärken, bei 12 m Gefälle aber $\frac{12}{10}$ Pferdestärken. Es ist unter Umständen möglich, beide Wasserläufe auf eine Turbine zu richten. Wenden Sie sich gest. an J. Leppi in Rapperswil.

Auf Frage 798. 600 Minutenliter mit 4 m Gefäß geben schwach $\frac{1}{2}$ Pferdestark, mit 12 m Gefäß $\frac{11}{4}$ Pferdestark. Genau genommen sollte man für verschiedene Gefälle auch verschiedene Turbindurchmesser haben, falls die Turbine am gleichen Wellbaum aufgeteilt ist. Im vorliegenden Falle könnte man 2 Schaufelräder an der gleichen Turbine neben einander anbringen und auf den inneren (kleineren) das kleinere Gefälle, auf den äussern (grösseren) Kranz das höhere Gefälle wirken lassen. Da es sich hier nur um ganz kleine Kräfte handelt, so wird man der Kosten halber nur eine einfache leichte Turbine anwenden und diese wird für die verschiedenen Gefälle die beste Kraft entwickeln, wenn sie per Sekunde um Umfang 5 m Schnelligkeit hat, sei ihr Durchmesser grösser oder kleiner. B.

Auf Frage 799. Eine Kraftübertragung von 20 bis 30 HP auf 3 Kilometer Entfernung kommt auf circa Fr. 10—12,000 zu stehen.

Auf Frage 800. Wollen Sie sich für Näheres an Unterzeichneter wenden. K. Schalch, Schützengraben, Schaffhausen.

Auf Frage 800. Ganz reinen weißen Quarzland liefert waggonweise J. Grüb, Quarz- und Gipsfabrik, Koblenz.

Auf Frage 801. Kienöl liefert die Firma G. A. Pestalozzi, Auf der Mauer 6, Zürich I, in bester Qualität und zu billigsten Preisen.

Auf Frage 803. Wenden Sie sich an die Firma Ganter, Sibler u. Cie, Zürich.

Auf Frage 803. Die besten Flügelpumpen mit Schmiervorrichtung liefern Henri Graf u. Co., Gerechtigkeitsgasse, Zürich I.

Auf Frage 803. Wenden Sie sich gest. an die Firma Ed. Will, Eisenwaren- und Glashandlung in Biel.

Auf Frage 803. Eine solche Rohrwalze verkaufe billig und ist nur die Hebevorrichtung reparaturbedürftig. E. Kern, Kupferschmied, Büelach.

Auf Frage 803. Ruppert, Singer u. Cie, Zürich, können sofort und aufs Vorteilhafteste entsprechen.

Auf Frage 803. Hans Lehrer in Bern wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Fragen 803 und 807. Wenden Sie sich gest. an Jean Ruppli, Brugg.

Auf Frage 806. Wenden Sie sich an Benninger u. Co., Maschinenfabrik in Uzwil, welche schmiedeisernen Flanschenröhren als Spezialität in jeder Dimension liefern.

Auf Frage 807. Wenden Sie sich ges. an die Firma Ed. Bill, Eisenwaren- und Glasshandlung in Biel.

Auf Frage 807. Ruppert, Singer u. Cie., Zürich, liefern billigst und schnellstens die größten Quantitäten Fensterglas.

Auf Frage 807. Wenden Sie sich an die Firma Ganter, Sibler u. Co., Zürich.

Auf Frage 807. Hans Kehrer in Bern wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 808. Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Alfr. Mettler, Zug.

Auf Frage 808. Schablonen jeder Art versetzen prompt und billig als Spezialität Daubenecker u. Meyer, Gravier- und Prägef-
anstalt, Frohhaugasse 18, Zürich I.

Auf Frage 808. Schablonen versetzt gut und billig die Xylographie Hämig, Zürich-Wipkingen ("zur Posit"), wo auch feinste Buchdruckstücke gestochen werden.

Auf Frage 810. L. Mattmann, Drechsler in Magden (Kt. Aargau) ist Fabrikant von Fasshähnen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 812. Ja! Wenden Sie sich an A. Schmid, Maschinenfabrik, in Zürich. Bei 1 PS ca. 90, bei $\frac{1}{2}$ PS ca. 50 Liter.

Auf Frage 812. Solche Motoren von höchster Leistungsfähigkeit liefern billigst und steht mit Auskunft gerne zur Verfügung die Maschinenfabrik Burgdorf, J. U. Aebi.

Auf Frage 812. Es läßt sich ein Motor von einer Pferdestärke anbringen bei 100 Liter Wasserverbrauch pro Minute. Turbinen eignen, besten Systems liefert J. Aepli, Rapperswyl.

Submissions-Anzeiger.

Für die Reparation der Zihlbrücke zu St. Johannsen bei Biel werden folgende Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben:

- a. Zimmerarbeit, im Voranschlag von ca. Fr. 3000.—.
- b. Dachdeckerarbeit, " " " " 1700.—.
- c. Anstreicherarbeit, " " " " 350.—.

Bewerber für sämtliche oder einzelne Teile dieser Arbeit haben ihre Angebote schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „St. Johannsen-Brücke“ der Tit. Baudirektion des Kantons Bern bis Ende des Jahres 1897 einzufinden. Pläne und Bauvorschriften liegen beim Ingenieur des V. Bezirks, J. Anderfuhren in Biel, zur Einsicht auf.

Korrektion des Großen Scheidegg-Saumweges zwischen dem Mühlbach und dem Horbach zu Grindelwald mit einem Kostenanschlag von Fr. 9500. Plan, Voranschlag und Bedingungen sind auf dem Bureau des Ingénieurs des 1. Bezirks: H. Aebi in Interlaken, einzusehen und Angebote daselbst verschlossen und mit der Aufschrift „Scheideggweg-Korrektion“ versehen bis 19. Dezember nächsthin einzureichen.

Wasserversorgung Bernen (St. Gallen).

1. Errichten eines Reservoirs mit 400 m³ Wasserinhalt in Beton.
2. Die Ausführung der Hauptleitung und des Rohrnetzes samt allen Grabarbeiten auf eine Gesamtlänge von 6300 Meter; Kaliber 200, 150, 120, 100, 70 mm.
3. Liefern und Versetzen von 33 Muffenschiebern und 44 Oberflurhydranten.

Offerter sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 15. Dezember 1897 an Herrn Gemeindeammann Gallusser in Bernen zu richten, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Schulhausbau Stans. Die Lieferung von Verstärkungsarbeiten ins neue Mädchenschulhaus. Die näheren Bedingungen sind zu vernehmen bei Herrn J. Bussinger, Ingenieur, woselbst auch Angebote bis zum nächsten 11. Dezember abgegeben werden können.

Die Erstellung eines neuen Käfereiseuerherdes mit eingemauerten Käfesteli in der Käferrei Wohlen (Kt. Bern). Bewerber sollen ihre Uebernahmsofferten bis 15. Dezember 1897 an C. Schwendimann, Gemeindeschreiber, einreichen.

Ausführung der II. Sektion der Gstaaldenbachkorrektion in Thal. Es handelt sich um die Erstellung eines neuen ge-
mauereten Bachkanals von rund 900 Laufmeter Länge mit Söhlensicherungen z. Pläne, Beschrieb, Bauvorschriften und Ausmaße können in der Gemeinderatsanlei Thal eingesehen werden. Offerter sind verschlossen mit der Aufschrift „Korrektion des Gstaaldenbaches“ bis zum 18. Dezember 1897 an die Bachkommission in Thal (Kt. St. Gallen) einzufinden.

Reservoirbante. Die „Compagnie du chemin de fer de Lausanne Ouchy & des Eaux de Brot“ in Lausanne gibt die Konstruktion eines 12,000 m³ haltenden Reservoirs in Chailly sur Lausanne in Submission. Bewerber wollen sich an die obigenannte Gesellschaft in Lausanne wenden.

Erstellung eines Käfereigebäudes für die Käfereigesellschaft in Welschenrohr (Solothurn). Pläne und Bedingungen bei Kantonss-

rat Mögli daselbst zur Einsicht. Offerten an denselben unter Aufschrift „Eingabe für Käferei“ bis 12. Dezember.

Erdarbeiten. Am rechten Thuruf unterhalb der Brücke in Uesslingen soll ein Hinterdamm von ca. 700 m Länge erstellt werden. — Plan und Beschrieb liegen beim thurg. Strafen- und Baudepartement in Frauenfeld zur Einsicht bereit, an welches Uebernahmsofferten bis zum 15. Dezember einzugeben sind.

Friedhofsbau Nüschnikon. Die Erdarbeiten, der Fundamentaushub, das Rigolen und die Straßenanlage für die Erstellung des Friedhofes, ferner die Maurerarbeiten für das Leichenhaus und die Umfassungsmauern; die Schlosser-, Schreiner- und Malerarbeiten, Pläne, Voranschläge und Bauvorschriften sind auf der Gemeinderatsanlei aufgelegt. Offerten für totale oder teilweise Uebernahme der einzelnen Arbeiten sind mit der Aufschrift „Friedhofsbau Nüschnikon“ verschlossen und franko bis 11. Dezember an Herrn H. Zollinger in Nüschnikon einzufinden.

Primarschulgebäude zu Sitten. Die Bürgergemeinde Sitten schreibt die Erstellung der Pläne für ein neues Primarschulgebäude der Stadt Sitten zur Konkurrenz aus. Zu diesem Zwecke wird die Summe von 1500 Fr. für Preise ausgesetzt. Konkurrenzbedingungen und Situationsplan sind für die Herren Architekten im Bureau der Municipalität erhältlich. Letzter Termin für Einreichung der Pläne den 15. Februar 1898, abends 6 Uhr.

Die Maurer-, Gipser-, Zimmermanns-, Spengler-, Glaser-, Schreiner- und Maler-Arbeiten zur Wiederherstellung der Kirche in Unikon werden auf dem Submissionswege vergeben. Diesbezügl. Offerten werden vom Tit. Pfarramt entgegengenommen bis 20. Dezember.

Die Lieferung eines Leichenwagens für die Gemeinde Baden wird auf dem Submissionswege vergeben. Offerten, wo möglich mit Photographien begleitet, sind der Bauverwaltung daselbst, bei welcher auch die Vorschriften eingesehen werden können, einzufinden bis zum 29. Dezember.

Holz-Lieferung für die Vereinigten Schweizerbahnen. Hierdurch wird die Lieferung des Rohholzbedarfes der Waggon-Werftstätte in Chur zur Konkurrenz ausgeschrieben, bestehend in:

ca. 30 m ³	Eichen	in Blöcken von 6 m Länge und mehr	(gerade Stämme)
10 "	Lärchen	" "	2,8 " Länge
60 "	"	" "	5,4 " "
80 "	"	" "	5,75 " "
10 "	Weißtannen	" "	4,8 " "
120 "	"	" "	5,4 " "
50 "	"	" "	5,75 " "
18 "	"	" "	6,9 " "
2 "	"	" "	7,4 " "
10 "	"	" "	13,8 " ohne Reste
30 "	Rottannen	" "	5 " und mehr
20 "	Eichen	" "	beliebiger
5 "	Kirschbaum	" "	" "
10 "	Nußbaum	" "	" "

Der Durchmesser der Blöcke muß am dünnen Ende für Eichenholz mindestens 46 cm, für Lärchen-, Tannen- und Kirschbaumholz 36 cm und für Eichen- und Kirschbaumholz 30 cm betragen.

Schriftliche Offerten für Lieferung des ganzen Bedarfes oder eines Teiles desselben bis Ende März 1898 franko Chur oder franco Wagen auf eine Station der Vereinigten Schweizerbahnen sind bis 20. Dezember 1897 an die Maschinen-Inspektion in Rorschach einzugeben.

Die Offerten sind bis 15. Januar 1893 an ihre Offerten gebunden, an welchem Tage die Zuschläge erfolgen werden.

Die näheren Bedingungen für die Lieferung können bei den Werkstätten Chur oder Rorschach eingesehen werden.

Kirchenrenovation Langenthal. Es wird Konkurrenz eröffnet über: Kunstein-, Maurer-, Verputz-, Zimmer-, Schmiede-, Spengler-, Dachdecker-, Malerarbeiten und Centralheizung (Luftheizung). — Die Pläne, Offerten-Formulare und Bedingungen können bei Hrn. Prof. Schryder, Architekt in Luzern, eingesehen werden. Offerten sind längstens bis 18. Dezember fünfzig einzureichen an Hrn. C. Imboden-Glarner, Präsident des Kirchengemeinderates in Langenthal.

Jedem Gewerbetreibenden, Arbeiter und Lehrling

wird der **Schweizerische Gewerbekalender 1898** (empfohlen vom Schweizerischen Gewerbeverein und vom kant. bern. Gewerbeverband) willkommen sein. Dieses sehr praktisch eingerichtete und hübsch ausgestattete Taschen-Notizbuch ist zugleich durch seinen vielseitigen nützlichen Inhalt ein ständig verwertbares Hülfes- und Nachschlagebuch. Trotz des reichhaltigen, gediegenen Inhalts ist das Format handlich und kann der Kalender in jeder Rocktasche bequem getragen werden. Preis: in Leder Fr. 2.50, in Leder Fr. 3. Vorätig in jeder Buch- und Papierhandlung, sowie in der Buchdruckerei Michel u. Büchler in Bern.